

Per 243

Schenkung
OTTO JAAO

Jahrgang 92

HEFT 1

31. März 1947

VIERTELJAHRSSCHRIFT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

unter Mitwirkung von

W. BRUNNER, A. U. DÄNIKER, P. FINSLER, H. FISCHER, A. FREY-WYSSLING
H. GUTERSOHN, P. KARRER, B. MILT, P. NIGGLI, P. SCHERRER
H. R. SCHINZ und FR. STUSSI

herausgegeben von

HANS STEINER

Leg. Dr. J. Hug

INHALT

Seite	Seite
ABHANDLUNGEN:	NEKROLOGE:
A. v. Moos. Die zürcherischen Mo- lassekohlen und ihre Ausbeutung 1941—1946. (Mit 7 Abb. im Text) . . . 1	Max Düggeli (1878—1946) . . . 71
H. BOESCH. Das Klima des Nahen Ostens. (Mit 2 Abb. im Text) . . . 20	WISSENSCHAFTL. GESELLSCHAFTEN:
H. HADWIGER. Der Begriff der Ultra- funktion. 31	Tätigkeitsbericht der Vereinigung praktischer Ärzte von Zürich und Umgebung für 1946. 74
MITTEILUNGEN:	BUCHBESPRECHUNGEN:
H. SCHOCH-BODMER und P. HUBER. Die Ernährung der Pollenschläuche durch das Leitgewebe. (Mit 1 Text- figur und 2 Tafeln) 43	E. SCHRÖDINGER: Was ist Leben? . . . 74
NOTIZEN ZUR SCHWEIZERISCHEN KULTURGESCHICHTE:	E. GAUMANN: Pflanzliche Infektions- lehre. 76
A. HÄNI. Dr. med. Felix Heusser. . . . 48	M. WALDMEIER. Leitfaden der Astro- nomischen Orts- und Zeitbestim- mung. 78
VORTRÄGE DER N. G. Z. 61	U. A. CORTI: Die Vögel des Kantons Tessin. 79
	KAJ BIRKET-SMITH: Geschichte der Kultur. 79

DIE VIERTELJAHRSSCHRIFT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH
erscheint **am Ende eines Vierteljahres in einem Hefte von durchschnittlich 5 Bogen.**
Bezugspreis: 5 Fr. pro Heft. **Jährliches Abonnement 18 Fr.** Ausserdem werden als Beihefte in zwangsloser Reihenfolge grössere Arbeiten naturwissenschaftlichen Inhaltes veröffentlicht, welche entweder zusammen mit der Vierteljahrsschrift oder einzeln bezogen werden können. Preis der Beihefte je nach Umfang. **Bestellungen, auch auf früher erschienene Publikationen (Vierteljahrsschrift, Beihefte und Neujaahrsblätter) nimmt der Verlag Gebr. Fretz AG., Zürich 8, entgegen.**

Druckfertige Manuskripte sowie alle Zusendungen, Bücher, sind an die Redaktion: Prof. Dr. H. Steiner, Zoologisches Institut der Universität, Künstlergasse 16, Zürich, zu richten. Die Verfasser erhalten auf Wunsch kostenlos 50 Sonderdrucke. Weitere Abzüge, eventuell mit Umschlag, zu Herstellungspreisen. **Annahme und Bestellungen von Anzeigen durch den Verlag Gebr. Fretz AG., Zürich.**

Schriftenaustausch. Institute und Gesellschaften des In- und Auslandes, welche mit der Vierteljahrsschrift im Austausch stehen, bitten wir, alle Sendungen nicht an die Adresse des Präsidenten oder der Redaktion zu richten, sondern direkt an die Tauschstelle der Zentralbibliothek in Zürich.

EINLADUNG ZUM BEITRITT IN DIE NATURFORSCHENDE GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

Die Mitglieder der N.G.Z. haben folgende Vergünstigungen: Zutritt zu den Veranstaltungen der N.G.Z. (Vorträge, Besichtigungen und Exkursionen). **Kostenlose Zustellung der Vierteljahrsschrift und der Beihefte (inkl. Neujaahrsblatt).** Der Jahresbeitrag beträgt für ordentliche Mitglieder Fr. 20.—, für ausserordentliche Mitglieder (Firmen und Vereine) mindestens Fr. 40.—. **Anmeldungen an den Präsidenten der N.G.Z. übermittelt die Redaktion: Prof. Dr. H. Steiner, Zoologisches Institut der Universität, Künstlergasse 16, Zürich.**

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT ZÜRICH

BASEL BERN CHUR DAVOS FRAUENFELD GENÈVE GLARUS
KREUZLINGEN LAUSANNE LUGANO LUZERN NEUENBURG
ST. GALLEN ZUG AROSA INTERLAKEN ST. MORITZ
SCHWYZ WEINFELDEN

NEW YORK: 30, Pine Street

Aktienkapital und Reserven Fr. 195 000 000.—

Wenn Sie die Dienste einer Bank benötigen, so wenden Sie sich an uns, wir stellen Ihnen für die Abwicklung aller bankgeschäftlichen Transaktionen unsere zeitgemäss ausgebaute Organisation und unsere praktische Erfahrung gerne zur Verfügung.